

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 33 (1953-1954)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MITARBEITER DIESES HEFTES

Dr. Hans Bänziger, Trogen.

Minister Carl J. Burckhardt, Vinzel (Waadt), Chateau de Vinzel.

Dr. Robert Eibel, Zürich 7/14, Zürichbergstraße 124.

Dr. Arthur Häny, Zürich 8, Lureiweg 6.

Dr. Walter Hildebrandt, Fürspreh, Bülach.

General Friedrich Hoßbach, Göttingen, Wilhelm-Weberstraße 11.

Dr. Peter Mieg, Lenzburg.

Oscar Vogel, Zürich 10/37, Breitensteinstraße 34.

Chester Wilmot, c/o Foreign Affairs, New York 21 (N. Y.),
58, East Sixty-Eight Street.

Es ist besser
eine Versicherung zu haben
und sie nicht zu brauchen,
als eine zu brauchen
und sie nicht zu haben

ZÜRICH
Unfall

„ZÜRICH“ Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-AG

Was geschah in der UdSSR in den Monaten zwischen dem Moskauer Parteitag im Oktober 1952 und dem Widerruf des „Ärzte-Komplots“ im April 1953?

Die Aprilnummer der Zeitschrift OSTEUROPA ist als

SONDERHEFT

erschienen. Darin berichten führende deutsche Rußlandexperten auf Grund allen heute zugänglichen Materials über die Ereignisse

VOR UND NACH STALINS TOD

Das Sonderheft, zu dem u. a. *Klaus Mehnert* und *Boris Meissner* beitragen, enthält folgende Aufsätze und Materialien:

Der Nachfolger – G. M. Malenkow. Ärzte, Juden und Spione. Neues Licht auf den Fall Wosnessenskij. Die neue Regierung – die neue Parteiführung. Stalins letzte Weisheit: NEP. Kurswechsel der Sowjetplanung. Dokumente und Übersetzungen

mit offiziellen sowjetischen Verlautbarungen, ärztlichen Bulletins zum Tode Stalins und einem deutschen medizinischen Gutachten über Stalins Krankheit.

Dieses in sich geschlossene Sonderheft OSTEUROPA wird jedem politisch Interessierten für lange Zeit als Informationsquelle und Nachschlagewerk dienen.

Preis des Einzelheftes DM 2.50. Jahresabonnement (6 Hefte) DM 12.–. Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt bei

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT STUTTGART

HENRI HILDEBRAND

Der persische Teppich und seine Heimat

Eine übersichtlich gestaltete und leicht verständliche Schrift für jeden Freund des echten Perserteppichs, der sich für Geschichte, Material, Färbung, Zeichnung, Weben und Knüpfen sowie Herkunft und Eigenschaften der verschiedenen Teppicharten interessiert.

68 Seiten, 4 Farbtafeln, 16 Abbildungen Fr. 13.30/DM 12.80

In jeder guten Buchhandlung

VERLAG LEEMANN ZÜRICH